



07.08.2018 – 15:00 Uhr

ikr: Bericht und Antrag für die Durchführung von zwei Langlauf Weltcup-Rennen im Rahmen der "Tour de Ski" in den Wintersaisons 2019/2020 und 2020/2021 in Liechtenstein

Vaduz (ots/ikr) -

Die Regierung hat den Bericht und Antrag betreffend die Genehmigung eines Verpflichtungskredites für die Durchführung von zwei Langlauf Weltcup-Rennen im Rahmen der "Tour de Ski" in den Wintersaisons 2019/2020 und 2020/2021 in Liechtenstein verabschiedet. Die Regierung unterstützt damit die Absicht des Liechtensteinischen Skiverbands (LSV), sich bei der FIS für die Austragung von zwei Langlauf Weltcup-Rennen in den Wintersaisons 2019/2020 und 2020/2021 zu bewerben. Da die Durchführung dieser beiden Anlässe für den LSV ohne die Unterstützung mit öffentlichen Geldern nicht möglich ist, beantragt die Regierung beim Landtag im Vorfeld der Kandidatur des LSV einen Verpflichtungskredit in Höhe von CHF 400'000 pro Rennen. Der Landtag soll im September über die Vorlage entscheiden.

Die Tour de Ski ist ein mehrtägiges Langlauf-Etappenrennen durch die Alpen, welches jeweils Anfang Jahr stattfindet. Neben Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften ist die Tour de Ski die wichtigste Veranstaltung im Weltcupkalender.

Die Tour de Ski Etappen sollen im Zentrum von Vaduz als Citysprints ausgetragen werden. Hierfür wurde vom LSV eine Rennstrecke ausgearbeitet, die sowohl für eine Sprintetappe ideal ist und zugleich den Hauptort Vaduz den Zuschauern bestmöglich präsentiert. So würde die Strecke eine gute Ansicht des Schlosses bieten und das Zielgelände auf dem "Peter-Kaiser-Platz" zu liegen kommen. Die Anlässe würden Liechtenstein die Möglichkeit für eine attraktive mediale Plattform bieten. Die Tour de Ski wird in zahlreichen Ländern live übertragen. Zudem ist eine Berichterstattung im Vorfeld der Veranstaltung wie auch im Nachhinein über die Resultate im Rahmen von Sportprogrammen zu erwarten. So wurden im Januar 2017 mit der Langlauf Sprint Etappe in Lenzerheide rund 80 Mio. TV-Zuschauer erreicht. Es ist davon auszugehen, dass für die Tour de Ski Sprints in Vaduz mit derselben Zuschauerzahl zu rechnen ist. Zusätzlich zu dieser Medienpräsenz im Fernsehen wird auch eine weitreichende Berichterstattung in den Printmedien und Social Media erfolgen.

Für die Durchführung einer Tour de Ski Etappe im Rahmen des Langlaufweltcups benötigt es eine Schneegarantie vom Veranstalter. Deshalb muss die notwendige Schneemenge für einen Tour de Ski Wettkampf in Liechtenstein, wie in nahezu allen Austragungsorten, mittels Schneekanonen produziert werden. Der LSV plant die Schneeproduktion im Steg durchzuführen und den Schnee von dort nach Vaduz zu transportieren, wo er zur fertigen Loipe verarbeitet wird. Die Schneeproduktion wird hinsichtlich der Umweltaspekte, insbesondere aufgrund der Wasserentnahme aus der Samina, im weiteren Verlauf der Organisation genau geklärt werden. Der LSV hat mit den zuständigen Amtsstellen und unter Einbezug aller Betroffenen wie etwa dem Fischereiverein und den LKW festzulegen, wie die Wasserentnahme im Hinblick auf die Umweltauswirkungen am besten zu erfolgen hat.

Kontakt:

Ministerium für Infrastruktur, Wirtschaft und Sport
Louis Vogt
T +423 236 76 68

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100818569> abgerufen werden.